

Annett Louisan „Das Gefühl“

Wieder schleicht es sich von hinten an
Und es fragt mich ob es helfen kann
Es umschmeichelt mich mit Plüsch und Samt
Und sagt "Schau dich mal an"
Das Gefühl ist aus der Kiste raus
Und es sieht wieder so blendend aus
Und das Leben wird zum Warenhaus
Ich behalt es gleich an

Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert

Hier zu eng da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril nicht mein Stil
Das Gefühl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um

Es beschleicht mich wieder das Gefühl
Frag mich leise was ich wirklich will
Und dann schickt es mich in den April
Und sagt "Ha'm wir nicht da"
Das Gefühl ist wie der letzte Schrei
Kaum verschwindet es und geht vorbei
Dann verlacht man es und denkt dabei
"Ach wie dumm ich doch war"

Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert

Hier zu eng da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril nicht mein Stil
Das Gefühl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um

Das Gefühl ist aus der Kiste raus
Und es zieht mir schon die Schuhe aus
Doch das Leben ist kein Warenhaus
Denn es nimmt nichts zurück...

Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert

Hier zu eng da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril nicht mein Stil
Das Gefühl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um